

INHALTSVERZEICHNIS

TEXTTEIL

I. Das lyrische Werk

Gedichte aus der Schul- und Studentenzzeit 1788–1793 . . . 3

Bei dem Falkenstein 3 – Der Falkenstein am Harz 3 – Cäsar Joseph 4 – An Friedrich Wilhelm [II.] 5 – An meine Freunde 6 – Ich weiß nicht was 8 – Die Kahnfahrt 9 – Das süßeste Leben 9 – An Herrn Schlegel 10 – Badelied 11 – Der Eislauf 11 – Der Abend 12 – Geschichte der Poesie 13 – Auferstehung 14 – Elegie beim Grabe eines Jünglings 16 – Klagen eines Jünglings 17 – Erstes, geliebtes Pfand 19

Gedichte aus der Zeit der Begegnung mit Sophie von Kühn 1794–1795 . . . 21

Walzer 21 – An Adolph Selmnitz 21 – Am Sonabend 22 – Zu Sophiens Geburtstag 23 – Lied beim Punsch 25 – Anfang 29

Gedichte aus der Freiburger Zeit 1798–1799 . . . 31

Der Fremdling 31 – [Kenne dich selbst] 33 – Letzte Liebe 33 – [Distichen] 34 – Blumen 35 – Hymne 36 – An die Fundgrube Auguste 38 – Der müde Fremdling ist verschwunden 38 – Wohin ziehst du mich 39

Hymnen an die Nacht 1799–1800 . . . 41

I. Welcher Lebendige, Sinnbegabte 41 – 2. Muß immer der Morgen wiederkommen 42 – 3. Einst da ich bittre Tränen vergoß 43 – 4. Nun weiß ich, wenn der letzte Morgen sein wird 43 – 5. Über der Menschen weitverbreitete Stämme 46 – 6. Sehnsucht nach dem Tode 52

Geistliche Lieder 1799–1800 . . . 55

I. Was wär ich ohne dich gewesen 55 – II. Fern im Osten wird es helle 57 – III. Wer einsam sitzt in seiner Kammer 59 – IV. Unter

tausend frohen Stunden 60 – V. Wenn ich ihn nur habe 61 – VI. Wenn alle untreu werden 62 – VII. Weinen muß ich, immer weinen 63 – VIII. Ich weiß nicht, was ich suchen könnte 65 – IX. Ich sag es jedem, daß er lebt 67 – X. Wo bleibst du Trost der ganzen Welt 68 – XI. Es gibt so bange Zeiten 70 – XII. Ich sehe dich in tausend Bildern 71 – XIII. Wer einmal, Mutter, dich erblickt 71 – XIV. Wenn in bangen trüben Stunden 73

Späte Gedichte 1799–1800 75

Das Gedicht 75 – An Tieck 76 – Es färbte sich die Wiese grün 78 – Der Himmel war umzogen 80 – An Dora 82 – An Julien 84 – Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren 85 – [Das Lied der Toten] 85 – Die Vermählung der Jahreszeiten 89 – Alle Menschen seh ich leben 90 – [An Karl von Hardenberg] 91

Gedichte aus dem «Heinrich von Ofterdingen» 129

Zueignung 129 – Es ist dem Stein ein rätselhaftes Zeichen 155 – Der Sänger geht auf rauhen Pfaden 163 – Das Grab steht unter wilden Heiden 169 – Bricht das matte Herz noch immer 172 – Der ist der Herr der Erde 185 – Ich kenne wo ein festes Schloß 187 – Gern verweil ich noch im Tale 193 – Sind wir nicht geplagte Wesen 213 – Auf grünen Bergen wird geboren 214 – Nicht lange wird der schöne Fremde säumen 234 – Die Liebe ging auf dunkler Bahn 239 – Erwacht in euren Zellen 245 – Gegründet ist das Reich der Ewigkeit 258 – Astralis 259 – Ihr Herz war voller Freuden 263 – Liebeszähnen, Liebesflammen 265

II. Das epische Werk

Die Lehrlinge zu Sais

1. Der Lehrling 95
2. Die Natur 99

[Materialien zu den «Lehrlingen zu Sais»] 127

1. Der Lehrling zu Sais 127 – 2. Die Naturlehre 127 – 3. Jesus der Held 128 – 4. Verwandlung des Tempels zu Sais 128

Heinrich von Ofterdingen

Erster Teil. Die Erwartung. 129

Zueignung 129 – Erstes Kapitel 130 – Zweites Kapitel 138 –
Drittes Kapitel 149 – Viertes Kapitel 167 – Fünftes Kapitel 177 –
Sechstes Kapitel 206 – Siebentes Kapitel 220 – Achtes Kapitel 225
– Neuntes Kapitel 231

Zweiter Teil. Die Erfüllung. 259

Das Kloster oder der Vorhof 259 – Astralis 259

[Materialien zum «Heinrich von Ofterdingen»] 278

1. [Aus einem Entwurfsblatt, Januar 1800] 278 – 2. [Aus einem
Studienheft, Frühjahr 1800] 280 – 3. [Erster Entwurf zum Beginn
des zweiten Teils, Frühjahr oder Sommer 1800] 281 – 4. [Die
Berliner Papiere, Sommer 1800] 282

III. Das theoretische Werk

Fragmente und Studien bis 1797 293

Vermischte Bemerkungen [Urfassung von «Blütenstaub»]

1797–1798 323

Glauben und Liebe und Politische Aphorismen 1798 . . . 353

Fragmente und Studien 1797–1798 375

Dialogen und Monolog 1798 415

Naturwissenschaftliche Studien 1798–1799 429

Aus dem «Allgemeinen Brouillon» 1798–1799 445

Die Christenheit oder Europa 1799 499

Fragmente und Studien 1799–1800 519

KOMMENTARTEIL

Gebrauchsanweisung für eine Novalisausgabe 571

Zeittafel 581

Abkürzungen 587

Kommentar zum lyrischen Werk

Gedichte aus der Schul- und Studentenzeit 1788–1793 . . .	589
Gedichte aus der Zeit der Begegnung mit Sophie von Kühn 1794–1795	603
Gedichte aus der Freiburger Zeit 1798–1799	610
Hymnen an die Nacht 1799–1800	620
Geistliche Lieder 1799–1800	641
Späte Gedichte 1799–1800	658

Kommentar zum epischen Werk

Die Lehrlinge zu Sais	675
Heinrich von Ofterdingen	688

Kommentar zum theoretischen Werk

Fragmente und Studien bis 1797	733
Vermischte Bemerkungen [«Blütenstaub»] 1797–1798 . . .	741
Glauben und Liebe und Politische Aphorismen 1798 . . .	751
Fragmente und Studien 1797–1798	759
Dialogen und Monolog 1798	770
Naturwissenschaftliche Studien 1798–1799	773
Aus dem «Allgemeinen Brouillon» 1798–1799	781
Die Christenheit oder Europa 1799	799
Fragmente und Studien 1799–1800	813

ANHANG

Bibliographie	831
Verzeichnis der Gedichtanfänge und -überschriften . . .	847
Register zum theoretischen Werk	851
Konkordanz zum theoretischen Werk	875